

Bedienungsanleitung

Spülungswaage



Stellenwert der Bedienungsanleitung

Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung vollständig durch und machen Sie sich damit vertraut, bevor Sie das Gerät in Betrieb setzen.

Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Grundlegende Hinweise	3
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1.2 Gewährleistung	3
1.3 Empfang, Transport.....	4
1.4 Aufbau der Spülungswaage	5
2. Bedienung	6
3. Kalibrierung	7
4. Wartung und Reinigung	7
5. Kundendienst	8
5.1 Ausgabedatum der Bedienungsanleitung.....	8
5.2 Urheberrecht	8
5.3 Ersatzteilversorgung – Adresse	8

1. Grundlegende Hinweise

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Beschreibung enthält die erforderlichen Informationen für den bestimmungsgemäßen Gebrauch der darin beschriebenen Produkte. Sie wendet sich an technisch qualifiziertes Personal.

Die in dieser Bedienungsanleitung angegebenen Anforderungen und Grenzwerte sowie angegebene Sicherheitshinweise sind unbedingt einzuhalten. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Werden besondere Arbeitsweisen oder -bedingungen erforderlich, ist die Beratung und Zustimmung des Herstellers einzuholen.

Die 4-skalige Spülungswaage dient zur Bestimmung der Dichte von Bohrspülungen (stützenden Flüssigkeiten). Es wurde als robustes Gerät für den Baustelleneinsatz entwickelt.

ACHTUNG	Die in diesen Bedienungsanleitungen gegebenen Anweisungen gelten nur für den korrekten Einsatz des Gerätes. Um den Test richtig durchzuführen, muss der Benutzer die spezifischen Normen für den Test beachten.
---------	---

1.2 Gewährleistung

Grundsätzlich gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**.

Der Hersteller übernimmt die Gewähr dafür, dass diese Betriebsanleitung in Übereinstimmung mit den technischen und funktionellen Parametern des gelieferten Produktes erarbeitet wurde.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, ergänzende Informationen dieser Betriebsanleitung hinzuzufügen.

Der Hersteller gewährt die gesetzliche Garantie.

Ausgenommen von dieser Garantie sind Verschleißteile.

Nur bei Einhaltung der Vorgaben dieser Bedienungsanleitung und bei bestimmungsgemäßem Einsatz garantiert der Hersteller einen störungsfreien Betrieb.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die sich aus der zweckentfremdeten Nutzung des Produktes oder der Missachtung von Vorgaben und Verhaltensregeln dieser Bedienungsanleitung ergeben.

Gewährleistungsansprüche an den Hersteller sind ausgeschlossen, wenn das Produkt ohne die schriftliche Zustimmung des Herstellers konstruktiv, oder in seiner funktionellen Ausführung eigenmächtig verändert wird.

Zu widerhandlungen können strafrechtlich verfolgt werden.

1.3 Empfang, Transport

Gelieferte Sendung auf äußeren sichtbaren Zustand überprüfen. Ist der Zustand ordnungsgemäß kann die Sendung vom Frachtführer (Paketdienst oder Spediteur) übernommen werden.

Liegt keine Beanstandung oder Transportschaden vor, so ist an Hand des Lieferscheins die Vollständigkeit der Sendung zu überprüfen.

Wird ein Transportschaden befürchtet oder vermutet oder stellt sich ein Transportschaden erst nach erfolgter Übernahme heraus, ist sofort ein Protokoll mit einem exakten Bericht über die Ausmaße des Schadens zu erstellen. Senden Sie uns das Protokoll unmittelbar per Fax zu. An der gelieferten Sendung absolut keine Veränderungen vornehmen.

Anhand dieses Berichtes sollten wir beurteilen können, ob der Schaden

- durch die Lieferung von Ersatzteilen oder
- durch Entsendung eines Fachmonteurs oder nur
- durch Rücksendung des Gerätes behoben werden kann.

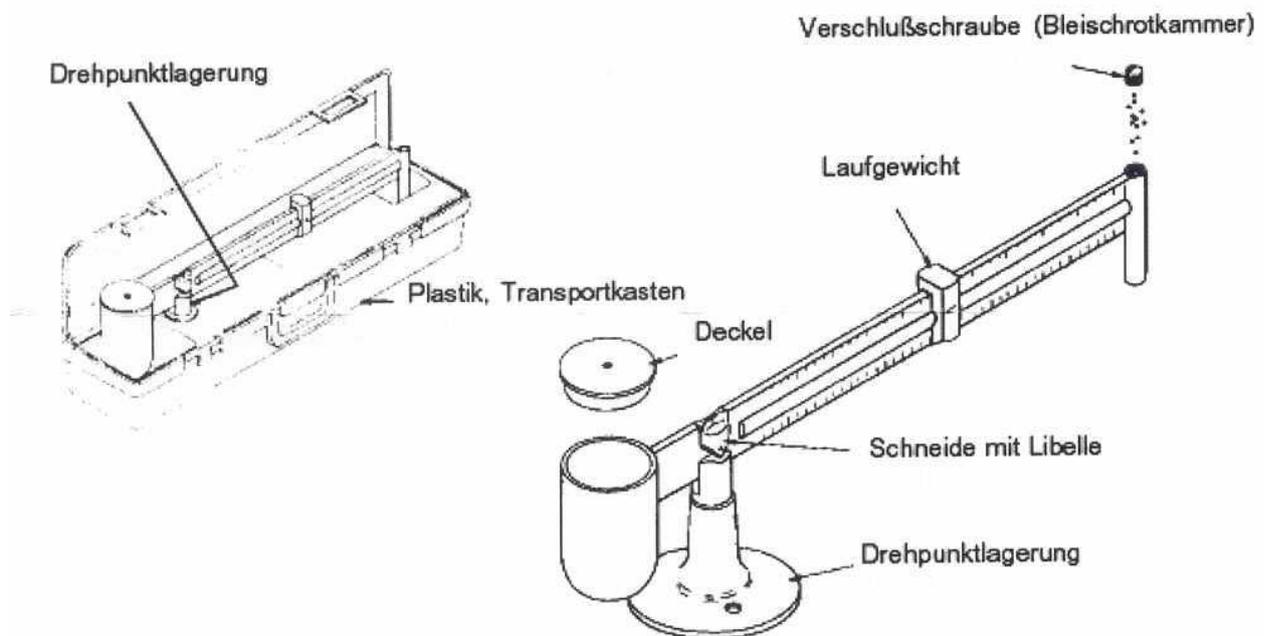
Das Gerät wird in geeigneter Kartonnage angeliefert. Die freibleibenden Hohlräume der äußeren Verpackung sind, um Transportschäden zu vermeiden, mit Füllmaterialien ausgefüllt.

Der Gerätekofter kann von Hand an seinen Bestimmungsort gebracht werden.
Das Gewicht beträgt ca. 2 kg.

1.4 Aufbau der Spülungswaage

Die Spülungswaage besteht aus:

- Kasten mit integriertem Ständer
- Waagenarm mit Tasse
- Deckel
- verschiedene Messskalen
- Laufgewicht
- Gegengewicht
- Libelle



Die Waage besteht aus einem mit Deckel verschließbaren Probenbehälter, welcher mit dem Waagebalken verbunden ist. Auf dem Waagebalken befindet sich das Laufgewicht und die Schneide mit Libelle. Am Ende des Waagebalkens befindet sich die Kammer für Bleischrot mit Verschlussschraube.

Die Spülungswaage wird in einem Plastiktransportkasten geliefert. Im Transportkasten befindet sich gleichzeitig die Schneidenaufnahme (Drehpunktlagerung). Eine außerhalb des Transportkastens zu verwendende Drehpunktlagerung kann extra bestellt werden.

Auf der Vorderseite der Skala ist der Messbereich 6 bis 24 pounds per gallon und das spezifische Gewicht 0,72 bis 2,88 g/cm³ aufgezeichnet.

Auf der Rückseite sind die Messbereiche 45 bis 180 lb/cu.ft. und 310 bis 1250 lb/sq in 1000 ft of depth aufgezeichnet.

Abmessungen der Spülungswaage im Transportkoffer:

Länge: 540mm
Breite: 130mm
Höhe: 105mm
Gewicht: 1,7kg

2. Bedienung

Stellen Sie den Transportkasten oder die Drehpunktlagerung auf eine möglichst waagerechte Fläche.

Füllen Sie den trockenen und sauberen Probenbehälter voll mit Spülung. Drücken Sie den Deckel durch gleichzeitiges Drehen in den Probenbehälter und achten Sie darauf, dass Spülung aus der Deckelbohrung austritt. Durch Spülungsaustritt aus der Deckelbohrung wird gleichzeitiger Austritt von Gas- bzw. Luftblasen bewirkt.

Reinigen Sie den Probenbehälter mit Deckel äußerlich von Spülungsresten mit einem nassen Lappen oder Papiertuch.

Stellen die Spülungswaage mit der Schneide in die Drehpunktlagerung und stellen Sie durch Verschieben des Läufers die Balance her. Die Spülungswaage ist horizontal, wenn die Blase der Libelle auf dem Mittelstrich steht.

Lesen Sie den Wert auf der Skala ab, wo der Pfeil auf dem Laufgewicht zum Probenbehälter zeigt. Es sollte der Wert mit einer Genauigkeit von 0,1 lbs/gal, 0,5 lbs/cu.ft. oder 0,01 g/cm³ (welcher gleichbedeutend mit dem spezifischen Gewicht ist) abgelesen werden.

3. Kalibrierung

Von Zeit zu Zeit sollte eine Nachkalibrierung zur Kontrolle erfolgen.

Durch Auswechseln des Deckels, der Libelle mit Schneide und des Laufgewichtes ist eine Nachkalibrierung unumgänglich.

Die komplette Spülungswaage muss vor der Kalibrierung gründlich gereinigt werden.

Nach der Reinigung wird die Spülungswaage wie bei der Messung in die Drehpunkt-lage- rung gelegt.

Das Laufgewicht stellt man auf 1.00 der Skala spezifisches Gewicht (8.34 auf der lbs/gal Skala - 62.3 auf der lbs/cu.ft. Skala) ein.

Diese Skalenteile sind durch verlängerte Skalenstriche zu erkennen und werden als Was- serlinie bezeichnet.

Der Probenbehälter wird nun mit frischem Wasser, welches eine Temperatur von ca. 21°C haben sollte, aufgefüllt und mit dem Deckel verschlossen.

Die Blase der Libelle sollte bei 1.00 auf der Skala spezifisches Gewicht auf dem Mittel- strich stehen.

Wenn dieses nicht der Fall ist, muss die Verschluss-schraube aus der Kammer für Blei- schrot herausgeschraubt werden und die Bleischrotmenge, soweit erforderlich, verändert werden.

4. Wartung und Reinigung

Die Spülungswaage ist praktisch wartungsfrei. Je nach Gebrauchshäufigkeit oder Umge- bungsbedingungen ist eine Reinigung der Teile von Spülungsresten mit einem nassen Lappen oder Papiertuch notwendig.

5. Kundendienst

Auf die Richtigkeit dieser Bedienungsanleitung wurde viel Sorgfalt verwendet. Es kann aber keine Gewähr dafür übernommen werden, dass es fehlerfrei ist oder bei technischen Änderungen die Angaben weiterhin zutreffen.

5.1 Ausgabedatum der Bedienungsanleitung

5. Auflage
Juni 2007

5.2 Urheberrecht

Das Urheberrecht verbleibt bei der

TESTING Bluhm & Feuerherdt GmbH

Diese Betriebsanleitung ist nur für den Betreiber und dessen Personal bestimmt. Sie enthält Vorgaben und Hinweise, die weder

- vervielfältigt
- verbreitet oder
- anderweitig mitgeteilt werden dürfen.

Zuwiderhandlungen können strafrechtlich verfolgt werden.

5.3 Ersatzteilversorgung – Adresse

Bitte wenden Sie sich zur Klärung technischer Fragen sowie zur Ersatzteil-Versorgung direkt an folgende Anschrift:

TESTING Bluhm & Feuerherdt GmbH

Motzener Str. 26b
DE 12277 Berlin

Telefon: ++49 / 30 / 710 96 45-0
Telefax: ++49 / 30 / 710 96 45-98
www.testing.de